

Protokoll der Generalversammlung vom 9.Sept.1998.

- Die GV begann um 17,00Uhr.
- Lt.Anwesenheitsliste waren alle 22 Vereine vertreten.
- Die Tagesordnung wurde angenommen, Pkt 8.Behandlung von Anträgen, sollte nach Pkt 9 bis 11 behandelt werden.
- Der Bericht über das abgelaufene Spieljahr wurde erstattet.
Störungsfreier Ablauf, kein Einspruch gegen die Abschlußtabelle.
Zu beachten wäre ,daß nicht mehr als 3 Spiele verlegt werden und daß, die Berichte richtig ausgefüllt werden.
- Es soll auch heuer wieder ein Turnier abgehalten werden und zwar am 7.11. Die Spieler sollen von den Sektionsleitern verständigt werden.
- Die Preisverteilung wurde auf Grund der Meisterschaftsergebnisse an Hand beiliegender Listen vorgenommen.
- Der Kassier berichtete, daß der Kontostand sich verbessert hat.
Kassabericht liegt bei.
- Die Rechnungsprüfer bestätigten die Ordnungsmäßigkeit der Kassenführung.
Ing.Winkler übernahm für die nächsten 2 TO Punkte den Vorsitz.
- Der Vorstand wurde für die abgelaufene Meisterschaft entlastet.
- Als neuer Vorstand wurden gewählt:
Vorsitz Lein
Stellv. Bollauf
MUBA Kinast, Paltl, Preihs, Schenk
Kassier Emminger, Stellv. Popelak
Schriftf. Popelak, Stellv. Emminger
Rechn.pr. Zach, Denzinger
- Unter Berücksichtigung des Kassenberichtes wird vorgeschlagen, die Gebühren Geldbußen und Kosten wie bisher zu belassen.
- Während PA-GER die Mannschaften zurückgezogen hat, wird BBD wieder mit einer Mannschaft teilnehmen.
- Die Annahme der 67 Mannschaftsnennungen wird vorgeschlagen,
- Die Klasseneinteilung wurde einvernehmlich getroffen, keine Mannschaft ist grundlos tiefer gesetzt.
- Behandlung von Anträgen:
KÖST-die ersten 4 Zeilen werden einvernehmlich als Ergänzung des bestehenden Regulativs angenommen.
Der weitere Antrag auf Ausdehnung der Stammspielermöglichkeiten wird abgelehnt

BKA-der Antrag stellt eine strengere Fassung des gegenwärtigen Regulativs dar. Er ist in dieser Form nicht zur Beschlußfassung geeignet und wird im Vorstand für die nächste GV aufbereitet. .

FJB -der Antrag würde allen bisher an der Meisterschaft Teilnehmenden die Stammspielerschaft mit allen Rechten zuerkennen, auch wenn sie bisher nur Gastspieler waren. Das dürfte nicht gewollt sein, der Antrag wird im Vorstand für die nächste GV aufbereitet.

POST-der Antrag wurde mit Mehrheit neuerlich abgelehnt.

WVB- der Antrag wurde mit der Maßgabe angenommen, daß nicht zu hohe Kosten entstehen dürfen.

- Die Auf- und Abstiegsregelung bleibt, wie im Vorjahr.
- Die Herbstmeisterschaft beginnt am 28.9., Doppelrunde ist nicht notwendig. Die Frühjahrsmeisterschaft beginnt am 18.1.1999. Eine eventuelle Doppelrunde wird noch bekannt gegeben.
- > Unter Allfälligs keine Wortmeldung, die Sitzung wurde um 20,00 Uhr geschlossen.

VERBAND ÖFFENTLICH BEDIENSTETER *Tischtennis*

21.08.98

Kassabericht über das Spieljahr 1997/98

Titel	Einnahmen	Titel	Ausgaben
Saldo vortrag aus Spieljahr 1996/97	9.916,18		
Zinsen zu Scheckkonto	244,30	KEST	61,07
Nenngeld zur Meisterschaft 1997/98	3.910,00		
Paßgebühren 1997/98	9.230,00	Pokale für Meisterschaft 1997/98	5.576,25
Alte Rückstände (Bußen, Regelhefte, Wettspielblöcke, Paßgebühren)	650,00		
Bußen 1997/98	2.880,00		
Turnier 1997	2.800,00	Turnier 1997 (Pokale, Michelbeuern-Betriebskostenzuschuß)	7.844,00
Erlös Wettspielblöcke	2.100,00	Ankauf Wettspielblöcke	0,00
Erlös Regelhefte	0,00		
		Verwaltungskosten	245,00
Erlös TT-Bälle	0,00	Ankauf TT-Bälle	0,00
	31.730,48		13.726,32
		Saldo Scheckkonto	
		auf Spieljahr 1998/99	18.004,16
	31.730,48		31.730,48